



Marktgemeinde Bad Pirawarth

2222 Bad Pirawarth, Prof. Knesl-Platz 1, Bez. Gänserndorf

Tel.: 02574/2340 Fax: 02574/2340-9
Email: gemeinde@badpirawarth.gv.at
Internet: www.badpirawarth.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des
GEMEINDERATES

am 15.12.2021 in Bad Pirawarth
Beginn: 19:00 Uhr
Die Einladung erfolgte am 07.12.2021 durch E-mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch	Vizebgm. Florian Lehner
-------------------------------------	-------------------------

Die Mitglieder des Gemeinderates

GGR Verena Gestaltner	GGR Andrea Grames
GR Ing. Franz Staudigl	GR Bettina Gaismayer
GR Harald Strobl	GR Heinz Hickl
GR Ing. Martin Huber	GR Johann Rumpler
GR Martin Parth	
GGR Gerhard Kothmayer	GR Patrick Graf
GR Ernst Friedl	GR Renate Kumpan
GR Gabriela Zillinger	GR Michaela Weißenbeck
GR Stefan Braun	GR Bernhard Halbetel

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

Hoi Helga	Hr. Brandl Friedrich
	Fr. Edith Mauritsch

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

--	--

Vorsitzender: Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch

Die Sitzung war öffentlich: TOP 1-21 und TOP 23
Die Sitzung war nicht öffentlich: TOP 22
Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung

1	Angelobung von Bernhard Halbetel zum Gemeinderat
2	Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
3	Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss Raumordnung, Infrastruktur, Umwelt
4	Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss Land- und Forstwirtschaft, Friedhof, Jagd
5	Nominierung für den Gemeindeverband Wasserversorgungsanlage Gaweinstal – Bad Pirawarth
6	Nominierung für den Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach
7	Nominierung Zivilschutz
8	Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 28.9.2021
9	Bericht des Prüfungsausschusses
10	Nachtragsvoranschlag 2021
11	Voranschlag 2022
12	Beschluss Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses
13	Annahmeerklärungen KPC für ABA BA 12 und BA 13
14	Annahmeerklärungen KPC für WVA BA 8 und BA 9
15	Vergabe Darlehen „ABA BA 14“ Kirchengasse, Bindergasse
16	Vergabe Darlehen „WVA BA 10“ Kirchengasse, Bindergasse
17	Vertrag Benützung von öffentlichem Wassergut – Radwegbrücke über Weidenbach
18	Kaufanbot der NBG für EZ 363, Grundstk.Nr. 4930/3
19	Kaufanbot der NBG für EZ 2576, Grundstk.Nr. .406, .407, .408
20	Beschluss Beitritt zum Verein „Ja zur S8“
21	Subvention der Vereine
22	Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)
23	Mitteilungen des Bürgermeisters

VERLAUF DER SITZUNG

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 1: Angelobung von Bernhard Halbetel zum Gemeinderat

Sachverhalt:

Aufgrund des Ausscheidens von GGR Peter Theuretzbachner aus dem Gemeinderat wurde Ersatzmitglied Bernhard Halbetel in den Gemeinderat berufen. Der Vorsitzende nimmt nun die Angelobung von Bernhard Halbetel vor.

Bernhard Halbetel legte folgendes Gelöbnis ab.

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Bad Pirawarth nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

TOP 2: Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Verzichtes von Peter Theuretzbachner auf seine Funktion als Mitglied des Gemeindevorstandes sein Amt als geschäftsführender Gemeinderat dauerhaft frei wurde. Somit ist in der heutigen Gemeinderatssitzung eine Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand erforderlich.

Als Wahlhelfer und zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:
Das Mitglied des Gemeinderates (ÖVP) Frau gGR Verena Gestaltner
Das Mitglied des Gemeinderates (Liste Peter und SPÖ neu) Frau GR Gabriela Zillinger

Zur Wahl des geschäftsführenden Gemeinderates werden leere Stimmzettel verteilt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Die Wahlpartei „Team Peter und SPÖ neu“ brachte folgenden Wahlvorschlag ein:
GR Patrick Graf

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 19
ungültige Stimmen keine
gültige Stimmen: 19

von den gültigen Stimmen lauten auf das Gemeinderatsmitglied Patrick Graf, 19 Stimmzettel. Da auf das Mitglied des Gemeinderates Patrick Graf 19 Stimmen lauten, gilt er als zum geschäftsführenden Gemeinderat gewählt. (§ 115 Abs. 1, NÖ GO)

TOP 3: Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss Raumordnung, Infrastruktur, Umwelt

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Mandatsverzichtes von Herrn Peter Theuretzbachner das Mandat als Mitglied des Gemeinderatsausschusses Raumordnung, Infrastruktur, Umwelt frei geworden ist.

Die Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ brachte folgenden Wahlvorschlag ein:
GGR Patrick Graf

Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**TOP 4: Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss Land- und Forstwirtschaft,
Friedhof, Jagd**

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Mandatsverzichtes von Herrn Peter Theuretzbachner das Mandat als Mitglied des Gemeinderatsausschusses Land- und Forstwirtschaft, Friedhof, Jagd frei geworden ist.

Die Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ brachte folgenden Wahlvorschlag ein:
GGR Gerhard Kothmayer

Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**TOP 5: Nominierung für den Gemeindeverband Wasserversorgungsanlage Gaweinstal
– Bad Pirawarth**

Sachverhalt:

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch berichtet, dass anstelle von Herrn Peter Theuretzbachner für die Vertretung der Marktgemeinde Bad Pirawarth im Gemeindeverband der Wasserversorgungsanlage Gaweinstal – Bad Pirawarth ein neuer Vertreter zu entsenden ist.

Von der Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ wird GR Bernhard Halbetel nominiert.

Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge dem Entsendungsvorschlag der Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ als Vertreter der Marktgemeinde Bad Pirawarth zustimmen und GR Bernhard Halbetel zum Vertreter der Marktgemeinde Bad Pirawarth im Gemeindeverband Wasserversorgung Gaweinstal – Bad Pirawarth bestellen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6: Nominierung für den Gemeindeabwasserverband „Oberer Weidenbach“

Sachverhalt:

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch berichtet, dass anstelle von Herrn Peter Theuretzbachner für die Vertretung der Marktgemeinde Bad Pirawarth im Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach ein neuer Vertreter zu entsenden ist.

Von der Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ wird GR Bernhard Halbetel nominiert.

Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge dem Entsendungsvorschlag der Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ als Vertreter der Marktgemeinde Bad Pirawarth zustimmen und GR Bernhard Halbetel zum Vertreter der Marktgemeinde Bad Pirawarth im Gemeindeverband Wasserversorgung Gaweinstal – Bad Pirawarth bestellen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7: Nominierung Zivilschutz

Sachverhalt:

Anstelle von Herrn Theuretzbachner wurde für den Zivilschutz von der Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ als neuer Vertreter GR Bernhard Halbetel vorgeschlagen.

Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge Herrn GR Bernhard Halbetel als Vertreter der Wahlpartei „Liste Peter und SPÖ neu“ für den Zivilschutz ernennen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 8: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 28.9.2021

Das Protokoll gilt als genehmigt, nachdem keine schriftlichen Einwendungen erfolgt sind.

TOP 9: Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, Herrn GR Ernst Friedl, das Wort. Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfung vom 10.12.2021, 07:00 Uhr, zur Kenntnis. Es war tagfertig gebucht, Belege und Kassa wurden geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Der Nachtragsvoranschlag 2021 und der Voranschlag 2022 wurden ebenfalls geprüft. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch dankt für den Bericht.

TOP 10: Nachtragsvoranschlag 2021

Sachverhalt:

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2021 wurde in der Vorstandssitzung erläutert und durch die Vorstandsmitglieder beraten. Der 1. Nachtragsvoranschlag lag vor der heutigen Beschlussfassung im Gemeinderat vom 24.11.2021 bis 15.12.2021 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Für jede im Gemeinderat vertretene Wahlpartei lag ebenfalls eine Ausfertigung des 1. NAVA 2021 vor. Den Mitgliedern des Gemeinderates wurde die

Datei auf elektronischem Weg übermittelt. In dieser Zeit langte keine schriftliche Stellungnahme ein.

Sämtliche Vorstands- und Gemeinderatsbeschlüsse sowie notwendige Anpassungen wurden im Nachtragsvoranschlag 2021 eingearbeitet.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den 1. NAVA 2021 in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 11: Voranschlag 2022

Sachverhalt:

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages 2022, der Dienstpostenplan und der mittelfristige Finanzplan 2022 – 2026 lagen in der Zeit vom 24.11.2021 bis 15.12.2021 am Gemeindeamt Bad Pirawarth zur öffentlichen Einsicht auf. Für jede im Gemeinderat vertretenden Wahlpartei lag ebenfalls eine Ausfertigung des Voranschlages 2022 vor. Den Mitgliedern des Gemeinderates wurde die Datei auf elektronischem Weg übermittelt. In dieser Zeit langte keine schriftliche Stellungnahme ein.

Der Bürgermeister gibt einen Überblick über den Voranschlag 2022

Ergebnishaushalt: Einnahmen	€ 3.986.600,00
Ausgaben	€ 4.364.200,00
Nettoergebnis	€ - 377.600,00

Im Investitionshaushalt sind folgende Projekte budgetiert:

Gemeindeamt (barrierefreier Eingang)	€ 50.000,00
Straßenbau	€ 300.000,00
Güterwege	€ 33.000,00
Straßenbeleuchtung	€ 50.000,00
Wasserleitungsbau	€ 500.000,00
Kanalbau	€ 1.500.000,00

Die Vorhaben sollen durch Eigenmittel, Bedarfswweisungen, Förderprogramme und Darlehen finanziert werden.

Der Darlehensstand zum 1.1.2022 ist mit € 2.781.300,00, die Tilgungen im Jahr 2022 mit € 390.700,00, die Darlehenszugänge mit € 4.000.400,00 und der Darlehensstand zum 31.12.2022 mit € 6.391.000,00 geplant.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlagsentwurf 2022 samt Beilagen, dem Dienstpostenplan und den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2022 – 2026 in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 12: Beschluss Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass sämtliche Sachverhalte die am Rechnungsabschlussstichtag (31.12.) bereits bestanden haben, bis zum Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses in die Abschlussrechnung aufzunehmen sind. Der Gemeinderatsbeschluss über den gewählten Stichtag zur Erstellung des Rechnungsabschlusses ist im Rechnungsabschluss ersichtlich zu machen.

Deshalb ist vom Gemeinderat ein Beschluss über den Stichtag zur Erstellung des Rechnungsabschlusses zu fassen.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat wählt als Stichtag zur Erstellung des Rechnungsabschlusses den 31. Jänner jeden Jahres. Bis zu diesem Tag werden sämtliche der eingelangten Sachverhalte, die am Rechnungsabschlussstichtag (31.12. jeden Jahres) bereits bestanden haben, in die Abschlussrechnung aufgenommen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 13: Annahmeerklärung KPC für ABA BA 12 und BA 13

Sachverhalt:

1) Gemäß Förderungsvertrag C005162, abgeschlossen aufgrund des Umweltförderungsgesetzes, zwischen der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, und der Marktgemeinde Bad Pirawarth, wurden der Marktgemeinde Bad Pirawarth für den Bauabschnitt ABA BA 12, Herrngasse Ost und Viehtrift Süd Förderungsmittel zugesichert.

Vorläufig förderbare Investitionskosten € 380.000,00

Vorläufiger Fördersatz 18%

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 68.400,00 wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat

Der Gemeinderat möge dem Förderungsvertrag C005162, wie im Sachverhalt beschrieben, zustimmen und die Annahmeerklärung zeichnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2) Gemäß Förderungsvertrag C105220, abgeschlossen aufgrund des Umweltförderungsgesetzes, zwischen der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, und der

Marktgemeinde Bad Pirawarth wurden der Marktgemeinde Bad Pirawarth für den Bauabschnitt ABA BA 13, Herrengasse West Förderungsmittel zugesichert.

Vorläufig förderbare Investitionskosten € 130.000,00

Vorläufiger Fördersatz 18 %

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 23.400,00 wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge dem Förderungsvertrag C105220, wie im Sachverhalt beschrieben, zustimmen und die Annahmeerklärung zeichnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 14: Annahmeerklärung KPC für WVA BA 8 und BA 9

Sachverhalt:

1) Gemäß Förderungsvertrag C005163, abgeschlossen aufgrund des Umweltförderungsgesetzes, zwischen der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, und der Marktgemeinde Bad Pirawarth wurden der Marktgemeinde Bad Pirawarth für den Bauabschnitt WVA BA 8, Herrengasse Ost und Viehtrift Süd Förderungsmittel zugesichert.

Vorläufig förderbare Investitionskosten € 290.000,00

Vorläufiger Fördersatz 16 %

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 46.400,00 wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge dem Förderungsvertrag C005163, wie im Sachverhalt beschrieben, zustimmen und die Annahmeerklärung zeichnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2) Gemäß Förderungsvertrag C105219, abgeschlossen aufgrund des Umweltförderungsgesetzes, zwischen der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, und der Marktgemeinde Bad Pirawarth wurden der Marktgemeinde Bad Pirawarth für den Bauabschnitt WVA BA 9, Herrengasse West Förderungsmittel zugesichert.

Vorläufig förderbare Investitionskosten € 90.000,00

Vorläufiger Fördersatz 16 %

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 14.400,00 wird in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge dem Förderungsvertrag C105219, wie im Sachverhalt beschrieben, zustimmen und die Annahmeerklärung zeichnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 15: Vergabe Darlehen ABA BA 14“ Kirchengasse, Bindergasse

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass zur Finanzierung des BVH Abwasserbeseitigung Kirchengasse, Bindergasse ABA BA 14 ein Darlehen notwendig ist. Es wurde eine Darlehenssumme von € 542.000,- auf eine Laufzeit von 25 Jahren über die Plattform Loanbox ausgeschrieben. Es wurden 4 Angebote mit einem fixen Zinssatz und 5 Angebote mit einem variablen Zinssatz abgegeben.

Reihung	Zinssatz fix	Institut
1	0,670 %	Raiffeisenlandesbank Niederösterreich
2	0,740 %	Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
3	0,749 %	HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG
4	0,850 %	Hypo Oberösterreich AG

Reihung	Zinssatz variabel (6m EURIBOR)	Institut
1	0,200 %	Austrian Anadi Bank
2	0,280 %	Hypo Oberösterreich AG
3	0,300 %	Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
4	0,320 %	HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG
5.	0,365 %	Raiffeisenland Niederösterreich

Die Vergabe des Darlehens unterliegt keiner Genehmigungspflicht § 90 der NÖ GO 1973, da die Bedeckung des Schuldendienstes unter Berücksichtigung kostendeckender Gebühren und einer Gebührenanpassung erfolgen soll.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Darlehens in der Höhe von € 542.000,00 mit einer Laufzeit von 25 Jahren und einem Fixzinssatz von derzeit 0,670 % - bei Abschluss ist der Fixzinssatz an die Marktgegebenheiten anzupassen – beschließen. Gleichzeitig wird beantragt, die Bedeckung des Schuldendienstes unter Berücksichtigung kostendeckender Gebühren zu beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 16: Vergabe Darlehen „WVA BA 10“ Kirchengasse, Bindergasse

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass zur Finanzierung des BVH Wasserleitung Kirchengasse, Bindergasse WVA BA 10 ein Darlehen notwendig ist. Es wurde eine Darlehenssumme von € 233.400,- auf eine Laufzeit von 25 Jahren über die Plattform Loanbox ausgeschrieben.

Reihung	Zinssatz fix	Institut
1	0,670 %	Raiffeisenlandesbank Niederösterreich
2	0,749 %	HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG
3	0,790 %	Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
4	0,850 %	Hypo Oberösterreich AG

Reihung	Zinssatz variabel (6m EURIBOR)	Institut
1	0,200 %	Austrian Anadi Bank AG
2	0,280 %	Hypo Oberösterreich AG
3	0,320 %	HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien
4	0,350 %	Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
5	0,365 %	Raiffeisenlandesbank Niederösterreich
6	0,620 %	HYPO-BANK BURGENLAND AG

Die Vergabe des Darlehens unterliegt keiner Genehmigungspflicht § 90 der NÖ GO 1973, da die Bedeckung des Schuldendienstes unter Berücksichtigung kostendeckender Gebühren und einer Gebührenanpassung erfolgen soll.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Darlehens in der Höhe von € 233.400,00 mit einer Laufzeit von 25 Jahren und einem Fixzinssatz von derzeit 0,670 % - Bei Abschluss ist der Fixzinssatz an die Marktgegebenheiten anzupassen – beschließen. Gleichzeitig wird beantragt, die Bedeckung des Schuldendienstes unter Berücksichtigung kostendeckender Gebühren zu beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 17: Vertrag Benützung von öffentlichem Wassergut – Radwegbrücke über Weidenbach

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 28.6.2021 wurde beschlossen, dass die bestehende Radwegbrücke über den Weidenbach KM 25,760, Grdstk. Nr. 4984/6, 4722/3, 4983/1, 6426, KG Pirawarth neu errichtet werden soll.

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth hat einen Antrag auf Benützung von öffentlichem Wassergut bei der Republik Österreich, vertreten durch die Landeshauptfrau von NÖ als Verwalterin des öffentlichen Wassergutes, gestellt.

Der Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut zum Zwecke der Errichtung, Erhaltung und Benützung einer Brücke ist nun eingelangt und soll unterzeichnet werden.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den Vertrag in der vorliegenden Form, abgeschlossen zwischen der Republik Österreich als Vertragsgeberin und der Marktgemeinde Bad Pirawarth als Vertragsnehmer beschließen und unterzeichnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 18: Kaufanbot der NBG für EZ 363, Grundstk.Nr. 4930/3

Sachverhalt:

Um das Bauvorhaben „Begleitetes Wohnen“ auf der Oberen Hauptstraße 40 realisieren zu können und die geforderten Stellplätze zu den Wohnungen zu errichten, hat uns die Niederösterreichische gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft für Arbeiter und Angestellte (NBG), 2344 Maria Enzersdorf ein Kaufanbot übermittelt.

Die NBG möchte 60 m² des Grundstückes Nr. 4930/3, EZ 363, öffentliches Gut von der Marktgemeinde Bad Pirawarth erwerben. Nettokaufpreis je m² Grundfläche € 122,85, ergibt für 60 m² € 7.371,00

Eine Vermessung wird auf Kosten der NBG durchgeführt. Der Kaufpreis berechnet sich aufgrund des Teilungsplanes und der tatsächlich benötigten m². Ebenfalls soll eine Umwidmung auf Bauland-Kerngebiet erfolgen.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat.

Der Gemeinderat möge dem Kaufanbot der NBG zustimmen und einen Nettokaufpreis je m² in der Höhe von € 122,85 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 19: Kaufanbot der NBG für EZ 2576, Grundstk.Nr. .406, .407, .408

Sachverhalt:

Auf der Unteren Hauptstraße 34 soll ein Bauprojekt umgesetzt werden, in der die Polizeistation Bad Pirawarth, eine Arztpraxis und Wohnungen entstehen sollen.

Die Niederösterreichische gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft für Arbeiter und Angestellte (NBG) hat der Marktgemeinde Bad Pirawarth ein Kaufanbot übermittelt.

Für die Grundstücke .406, .407 und .408 der EZ 2576 mit einer Gesamtfläche von 1.735 m² (lt. Grundbuch) wurde ein Nettokaufpreis von € 130,00 je m² Grundfläche geboten. Das ergibt einen Gesamtpreis von € 225.550,00

Um das Bauvorhaben verwirklichen zu können, ist es für die NBG notwendig einen Kaufvertrag mit dem Besitzer der angrenzenden Grundstücke Nr. 219, .403, .404 und .405 der EZ 3174 abzuschließen.

Der Bürgermeister berichtet, dass am Montag, dem 6. 12. 2021 ein Schreiben der BWS-Gruppe, einem österreichweit gemeinnützigem Wohnbauträger am Gemeindeamt eingelangt ist. Die BWS-Gruppe hat ebenfalls Interesse an der Realisierung des Projektes gezeigt. Ein Kaufpreis zwischen € 130,00 und € 150,00 wäre angemessen.

Nach einem kurzfristig angesetzten persönlichen Termin am Donnerstag, 9.12.2021 mit Herrn Moser Mathias (Vorstand der BWS-Gruppe), stellte sich heraus, dass die Realisierung des Projektes nur gemeinsam mit einem gemeinnützigem Wohnbauträger aus Niederösterreich möglich ist, da andernfalls keine Wohnbauförderungen möglich sind.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge dem Verkauf der Grundstücke .406, .407 und .408 der EZ 2576 mit einer Gesamtfläche von 1.735 m² zu einem Nettokaufpreis von € 130,00 je m² Grundfläche zustimmen unter der Voraussetzung, dass die NBG die Nachbargrundstücke erwerben kann.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

11 Stimmen dafür (ÖVP)

7 Stimmen dagegen (Liste Peter und SPÖ neu)

1 Stimmenthaltung (Liste Peter und SPÖ neu)

TOP 20: Beschluss Beitritt zum Verein „Ja zur S8“

Sachverhalt:

Täglich fahren mehr als 35.000 Fahrzeuge, darunter 6.000 LKW durch die Gemeinden im Marchfeld und belasten 18.000 direkte Anrainerinnen und Anrainer.

Um die schnellstmögliche Realisierung der Marchfeld-Schnellstraße sicherzustellen und eine geschlossene Vorgehensweise zwischen Bund, Land und Gemeinden zu signalisieren, wurde der Verein „Ja zur S8“ gegründet. Der Verein vertritt die Interessen der Gemeinden, Wirtschaft; Interessenvertretungen, Anrainer und Pendler. Ziel des Vereins ist es u.a. Geld für weitere Schritte der überparteilichen Kampagne zu sammeln und Initiativen zu organisieren.

Der Mitgliedsbeitrag für die Gemeinde beträgt € 100,00 pro Jahr.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge dem Beitritt zum Verein „Ja zur S8“ (ZVR 1017477263) beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

16 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen, 1 Stimmenthaltung

TOP 21: Subvention der Vereine

Sachverhalt:

Wie jedes Jahr sollen auch im Jahr 2021 die Vereine, die verstärkt Jugendarbeit leisten durch die Marktgemeinde Bad Pirawarth unterstützt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge folgende Subventionen beschließen:

€ 1.100,00 an den Sportverein Bad Pirawarth

€ 1.100,00 an den Tennisclub Bad Pirawarth

€ 1.100,00 an Sektion Judo/Sportunion Bad Pirawarth

€ 550,00 an Jugendfeuerwehr Bad Pirawarth

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

TOP 22: Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

TOP 23: Mitteilungen des Bürgermeisters

Realisierung Jugendheim:

Der Bürgermeister berichtet, dass im Jugendausschuss verschiedene Möglichkeiten und Standorte eingehend erörtert wurden. Das künftige Jugendheim sollte zentral gelegen, zu Fuß oder per Fahrrad gut erreichbar sein. Die Lärmbelästigung für die Anrainer sollte sich in einem erträglichen Maß bewegen. Letztendlich wurde der Entschluss gefasst, das Jugendheim auf dem Pachtgrund Nr. 6/1 (auf dem Parkplatz unter der Kirche) als Containerlösung zu errichten. Der bestehende Pachtvertrag mit der Erzdiözese Wien müsste aber für eine derartige Nutzung abgeändert werden. Eine Rückmeldung von Herrn Dr. Ehn (Erzdiözese Wien) wird noch abgewartet.

Glasfaserausbau- die nächsten Schritte bis zum Baubeginn

Alle Kundinnen und Kunden, die einen Glasfaseranschluss bestellt haben, sollten in den nächsten Tagen ein Schreiben mit weiteren Infos erhalten.


Weinviertel Rastplatz Bad Pirawarth

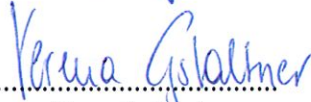
Nachdem in der letzten Gemeinderatssitzung vom 28.9.2021 der Grundsatzbeschluss gefasst wurde, einen Rastplatz nach den Richtlinien für die Errichtung eines Weinviertel Rastplatzes zu errichten, wurden sämtliche erforderlichen Kostenvoranschläge eingeholt. Die Gesamtkosten für den Rastplatz betragen € 17.534,48. Der Fördersatz im Rahmen der Leader Förderung beträgt 55%

Die endgültige Förderzusage wird noch abgewartet, danach soll das Projekt umgesetzt werden.

Ende: 20:31 Uhr

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 3.3. 2022 genehmigt.


.....
Bürgermeister


.....
Gemeinderat


.....
Schriftführer


.....
Gemeinderat

